# Checkliste: Datenschutzgerechte Webanalysen

| Anforderungen | Erfüllt | Nicht erfüllt |
| --- | --- | --- |
| Werden personenbezogene Daten der Nutzer nur mit Einwilligung der Betroffenen oder auf Basis anderer rechtlicher Grundlagen (wie berechtigtes Interesse an Reichweitenmessung) verwendet? |  |  |
| Werden vollständige IP-Adresse und eindeutige Gerätekennungen nur im rechtlichen Rahmen verwendet? |  |  |
| Werden die Nutzer über die Webanalyse, ihren Zweck, die Datenverwendung und ihre Widerspruchsmöglichkeit (Opt-out) informiert (Datenschutzerklärung)? |  |  |
| Werden Nutzungsdaten anonymisiert? |  |  |
| Findet keine Zusammenführung zwischen den pseudonymisierten Nutzungsprofil und anderen Nutzerdaten statt? |  |  |
| Werden Nutzungsdaten nach der Zweckerfüllung gelöscht? |  |  |
| Genügt der Analyse-Dienst den Anforderungen an eine Auftragsverarbeitung (Artikel 28 DSGVO)? |  |  |
| Wichtig: Hinweis auf den Einsatz von Werkzeugen für Website-Statistiken in der Datenschutzerklärung, auf den Zweck des Einsatzes und auf die Widerspruchsmöglichkeit |  |  |
| Wichtig: Umsetzung der Anonymisierung der IP-Adressen der Besucher der Website |  |  |
| Wichtig: Prüfung Wirksamkeit Anonymisierung und Wirksamkeit Opt-out |  |  |
| Bei Google Analytics: Ist bekannt, dass die Nutzung von Google Analytics keine Auftragsverarbeitung nach Artikel 28 DSGVO darstellt? (Google nutzt Daten zu eigenen Zwecken) |  |  |
| Bei Google Analytics: Wird Google Analytics nur eingesetzt, wenn eine informierte Einwilligung der betroffenen Nutzer dafür vorliegt? |  |  |